

# Pressemitteilung



Laa an der Thya, 18.04.2013

Association of Austrian Travel Agents

HOFBURG Vienna  
Heldenplatz  
PF 113, 1014 Wien

Tel.: +43/1/532 26 91

[office@oerv.at](mailto:office@oerv.at)

[www.oerv.at](http://www.oerv.at)

## **Urlaub ist ein Grundbedürfnis des Menschen geworden Steigende Nachfrage für Veranstalter und Reisebüros**

### **Aus Österreichischer Reisebüroverband wird Österreichischer Reiseverband**

Der Österreichische Reisebüroverband (ÖRV) zieht anlässlich des Frühjahrskongresses in Laa an der Thaya Bilanz über das Reisejahr 2012. „Das zurückliegende Jahr war für die Branche ein schwieriges, aber gutes Jahr. Der Markt ist zwischen zwei und drei Prozent gewachsen, erfreulicher ist allerdings die wirtschaftliche Entwicklung der Unternehmen“, resümiert ÖRV Präsident Dr. Josef Peterleithner. Flexibilität der Veranstalter war vor allem aufgrund der Entwicklung in Griechenland gefordert. Eines hat sich gezeigt: die Österreicher verreisen öfter, aber kürzer, lassen sich die Reisen gerne etwas kosten und legen dabei Wert auf Qualität und Service. Ein starkes Umsatzwachstum hat es bei Autoreisen, vor allem nach Italien und Kroatien, gegeben. Ebenfalls als feste Größe im stetigen Wachstum hat sich das Kreuzfahrtssegment entwickelt. „Über 123.000 Österreicher unternahmten 2012 eine Reise auf einem Kreuzfahrtschiff. Dies entspricht gegenüber 2011 eine Steigerung von 3,9%“, so Peterleithner.

Bei den Top 10 Auslandsdestinationen der Österreicher liegt Italien (1.935), vor Deutschland (1.523) und Kroatien (1.098).

Die weiteren Länder: Spanien (536), Ungarn (376), Frankreich (297), Türkei (289), Griechenland (262), Großbritannien (238) und der Schweiz/Liechtenstein (202)

(Zahlen in 1.000, Quelle: Statistisches Zentralamt)

### **Individualität, Erlebnis und Sicherheit stehen im Vordergrund**

Nach den ersten Buchungsmonaten lässt sich deutlich erkennen: Nach wie vor liegt die Veranstalterreise als die komfortabelste Möglichkeit, einen sorglosen Urlaub zu verbringen, voll im Trend. Der Wunsch nach mehr Individualität, die Sehnsucht nach Erlebnis, Vergnügen und persönlicher Entwicklung führen einerseits zu neuen Anforderungen an die Pauschalreise, andererseits aber auch zum Trend nach Bausteinreisen, bei denen die verschiedenen Bausteine zu einem sehr individuellen Paket zusammengeschnürt werden. „Auch die Sicherheit spielt eine immer größer werdende Rolle. Das zeigt sich nicht nur bei der finanziellen Sicherheit bei Buchung von all inclusive Angeboten, sondern generell. Infolge Streiks, Unruhen, Naturkatastrophen gehen mehr und mehr ÖsterreicherInnen ins Reisebüro und buchen beim Veranstalter. Weil sie da sicherer sind“, so Dr. Josef Peterleithner.

Laa an der Thya, 18.04.2013

## **Griechenland mit deutlich zweistelligen Zuwachsraten**

Als Lieblingsdestinationen der Österreicher zeichnen sich für den Sommer 2013 Griechenland (mit zweistelligen Zuwachsraten), Türkei, und Spanien ab. Im Fernreisebereich geht der Trend Richtung Malediven, Thailand, Kuba, Amerika und Vereinigte Arabische Emirate.

Bei der Autoanreise sind durch die vielen Kurzurlaubsmöglichkeiten wieder die Länder Italien und Kroatien, aber auch Österreich ganz oben auf der Urlaubsagenda. Die starke Nachfrage nach Schiffsreisen ist auch dank neuer Schiffe und einem sehr guten Preis-/Leistungsverhältnis ungebrochen.

„Urlaub ist ein Grundbedürfnis des Menschen geworden. Wir sehen daher optimistisch der Sommersaison 2013 entgegen und sind überzeugt, dass es wieder ein erfolgreiches Jahr wird. Von einer Krise ist nichts zu spüren“, zeigt sich Peterleithner optimistisch.

## **Aus Österreichischer Reisebüroverband wird Österreichischer ReiseVerband**

Um der Bedeutung des Verbandes im Tourismus Rechnung zu tragen, ist bei der heutigen Generalversammlung des ÖRV der Beschluss gefasst worden, den Namen „Österreichischer Reisebüroverband“ in „Österreichischer ReiseVerband“ zu ändern. Damit soll auch eine stärkere Außenwirkung als Verband der Reisebranche erzielt werden. Schwerpunkt der Tätigkeit ist und bleibt der Reisebürovertrieb in den Bereichen Touristik, Geschäftsreisen und Incoming sowie die Reiseveranstalter. „Der Verband umfasst mittlerweile 468 Reisebürofilialen und 96 Institutionen aus allen Bereichen der Touristik. 80% des Gesamtumsatzes Österreichs Reisebüros und Reiseveranstalter von rund 4 Mrd € sind im ÖRV vertreten“, so Peterleithner über die Beweggründe.

## **Hintergrundinformation:**

Der Gesamtumsatz Österreichs Reiseveranstalter und Reisebüros von rund 4 Mrd. € stammen rund 50% aus dem Bereich Touristik/Pauschalreise, 20-30% aus Flug- und Geschäftsreisen und 20% aus dem Incoming.

Ansprechpartner: Dr. Walter Säckl, Tel. +43/1/532 26 91

---

### **ÖRV – Österreichischer Reisebüroverband (neu: Österreichischer ReiseVerband)**

Der ÖRV, gegründet 1961, ist die unabhängige und neutrale Interessensvertretung der bedeutenden österreichischen Reisebüros und Reiseveranstalter. Mitglieder sind 468 Reisebüro-Filialen und 96 Institutionen und Unternehmen aus allen Bereichen des Tourismus. Sie präsentieren mehr als 80% des gesamten Touristikumsatzes Österreichs (dzt. rund 4 Mrd. Euro). Der ÖRV ist die

# Pressemitteilung



Laa an der Thya, 18.04.2013

Plattform für den gemeinsamen Gedankenaustausch der Mitglieder und für die Erarbeitung zukunftsorientierter Branchenlösungen. Er versorgt seine Verbandsmitglieder mit den notwendigen Informationen, stellt Fach- und Rechtsberatung zur Verfügung und organisiert in Kooperationen Schulungen. Als unabhängiger Verband pflegt der ÖRV direkte Kontakte zu den zuständigen politischen Stellen, sowie zu allen Leistungsträgern im Tourismusbereich. Er engagiert sich auf dem Gebiet des nachhaltigen Tourismus. Der ÖRV ist Ansprechpartner für internationale Verbände sowie die Europagremien in Brüssel und macht der Öffentlichkeit und dem politischen Umfeld die Bedeutung der Reiseindustrie als Wirtschaftsfaktor bewusst. [www.oerv.at](http://www.oerv.at)